

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89463
		DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	240
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8275,3821
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.1 Feldhecken	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Vermutlich ursprünglich gepflanzte Reihe aus Hybrid-Pappeln, die häufig Stammdicken um ca. 60 bis 70 cm und Höhen um knapp 20 m haben. Daneben auch mit spontan aufgewachsenen, jüngeren Pappeln, vermutlich aus Wurzelaufläufem. Der Randsstreifen ist um 8 m breit, am Boden grasreich bewachsen, gegen die benachbarte KZ-Gedenkstätte ausgezäunt und auf der Ostseite durch einen Grenzgraben mit Schilfdominanz begrenzt. Aufgrund der Artenzusammensetzung aus nicht heimischen Hybrid-Pappeln ist der Bestand eigentlich nicht kartierwürdig. Auch besteht am Boden nur eine lockere Strauchschicht, so dass kaum ein geschlossener Gehölzbestand entsteht und der Bestand insgesamt eher als Baumreihe oder Baumhecke bezeichnet werden muss. Die Bäume haben häufiger Hohlräume und sind vermutlich aus avifaunistischer Sicht bedeutend.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Auf der Ostseite der Gedenkstätte Neuengamme		
Nachbarnutzung/en	Im Westen Parkanlage, teilweise mit Brache, im Osten verlandeter Graben und anschließende Ackernutzung		
Rechtswert (X)	581918	Hochwert (Y)	5920330
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

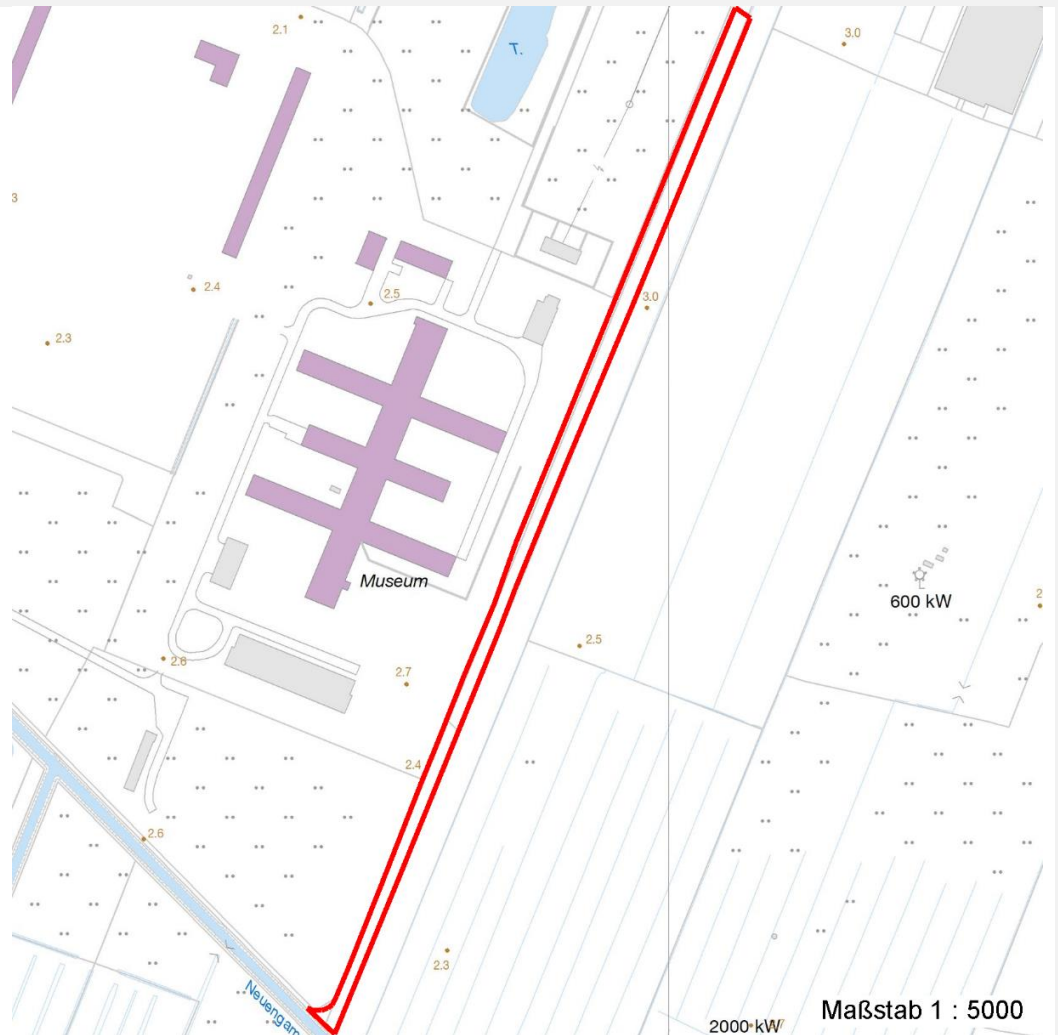
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89463
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8020
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	240
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	23.10.2014
		Fläche / Länge [m²/m]	8275,3821
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89463	81638	8020	102	24.07.2012	=	8222	10198

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40164	0	8020_240_231014_1.JPG	
40165	0	8020_240_231014_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung/ Einflüsse	Relativ einformig aufgebaut aus nicht vollständigs standortheimischen Arten.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89463
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8020
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	240
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	23.10.2014
		Fläche / Länge [m²/m]	8275,3821
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertges ichtspunkte	Relativ ungestört gelegen, naturnah eingewachsen, als Brutvogel-Lebensraum geeignet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alléen, Baumreihen
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Flächen weiterhin einfach der Sukzession überlassen. Auch wenn Bäume ausfallen, ist an dieser Stelle keine Wegesicherungspflicht notwendig, so dass das Totholz erhalten und entwickelt werden kann.

Foto

Fotodatei	8020_240_231014_1.JPG	Fotodatei	8020_240_231014_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89463
			DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	240
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	23.10.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8275,3821
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.) 48 - Querco-Fagetea (Reiche Laubwälder und Gebüsche)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9	
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5	
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6	
Vegetation	Reaktion	schwach sauer	6,4	
	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1	
	Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4
	Wechselfeuchteanzeiger		5	
	Giftpflanzen		0	
	Überschw.anzeiger		1	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-											
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-											
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-											
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-											
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-											
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-											
Arctium minus (Kleine Klette)	7	w		-	-											
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-											
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-										V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-											
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-											
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-											
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-											
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-											
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-											

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89463
			DK5 DK5-GK	8020
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Süd
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	240
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	23.10.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8275,3821
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-													
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	h		-	-													
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w		-	-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten													1					
Anzahl Arten													31					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland